

FORST POST

der FBG Aiglsbach und Umgebung e.V.

Forstbetriebsgemeinschaft
Aiglsbach e.V.



www.fbg-aiglsbach.de

BUNDES- WALDPRÄMIE 2

Es wird einen Nachfolger der Bundeswaldprämie geben.

VOR- STELLUNG

Franz Gmelch

AKTUELLE NACHRICHTEN

Holzmarkt, Borkenkäfer,
Abfuhr, Export uvm.

RÜCK- BLICKE

Interforst, Jahreshauptversammlung,
Geschäftsführertagung



Liebe Mitglieder der FBG Aiglsbach,

das erste Halbjahr 2022 mit manchen Erfahrungen, die wir nicht glaubten dass sie wirklich kommen, ist vorbei.

Im 2. Quartal hatten wir Holzpreise von bis zu 120 Euro/m³. Danach haben die Säger die Preise nach unten gedrückt und es wurden nur noch knapp 100 Euro bezahlt. Die Säger klagten über mangelnden Absatz ihrer Fertigprodukte, da die Abnehmer z.B. Großhandel zurzeit sehr vorsichtig kaufen. Hier ist vor allem das KVH-Holz betroffen.

Auf der anderen Seite ist Holz zur energetischen Nutzung z.B. Pellets auf Höchstpreis aufgelaufen. Außerdem bestehen längere Lieferzeiten. Hier spielt die aktuelle Situation bei Gas und Heizöl eine entsprechende Rolle, so dass viele jetzt auch auf Pellets, Hackschnitzel und Stückholz ausweichen.

Wer hätte das gedacht, dass wir einmal in eine solche Situation geraten, die eine einzelne Person verantworten muss.



Bei den letzten Preisverhandlungen (Mitte Juli) mit den Sägern waren diese sehr vorsichtig und nahmen die Preise aus vorgenannten Gründen zurück und kürzten auch die Laufzeiten der Verträge. Zum damaligen Zeitpunkt wussten weder die Säger noch wir, wie sich die Witterung entwickelt, sprich der Borkenkäfer.

In allen Medien wird von europaweiter Trockenheit gesprochen und Bilder gezeigt. Ob es nun Waldbrände sind, oder Borkenkäfer, Sommerstürme usw. alles was unseren Wald stark zusetzt. In manchen Landesteilen kommt es schon zu erheblichen Anfall von Kalamitätsholz.

Gott sei Dank, ist in unserem Vereinsgebiet der Schaden noch nicht allzu groß.

Werden sie bitte nicht müde, ihre Wälder auf Borkenkäferbefall zu kontrollieren. Informieren sie auch notfalls ihre Nachbarn.

Nur wenn wir den Käfer schnell bekämpfen, haben wir die Chance nicht allzu viel Käferholz zu produzieren, das dann nur noch mit Abschlag auf den Preis belegt wird. Die Höhe dieses Abschlags wird und dann wieder von den Sägern diktiert.

Wenn sie aber Probleme mit Käfer oder Kalamitätsholz haben, melden Sie sich bei unserem Geschäftsführer Franz Gmelch. Wir können Sie beraten und auch helfen. In Verbindung mit dem Forstamt haben Sie kompetente und verlässliche Partner an der Seite.

In der Hoffnung auf eine günstigere Witterung mit entsprechenden Niederschlägen wünsche ich Ihnen unfallfreies Arbeiten, sowie eine gute Ernte.

Ihr **Georg Huber**, 1. Vorsitzender



Rückblicke

Jahreshauptversammlung 2022

Am 28.7.22 hat in Aiglsbach beim „Alten Wirt“ die erste Jahreshauptversammlung seit zwei Jahren stattgefunden. Die ca. 50 Teilnehmer hörten neben den Tätigkeits- und Geschäftsberichten einen sehr interessanten Vortrag von Herrn Christian Kaul über das aktuelle Thema PEFC. Außerdem wurde der gesamte Vorstand wieder-



Besuch der Interforst in München

Am 19.7.22 hat die FBG die internationale Forstmesse „Interforst“ in München besucht. Bei sommerlichen Temperaturen konnten sich die Teilnehmer über die neuesten Forstmaschinen und sonstige Neuheiten informieren. Auch für das leibliche Wohl war im Bierzelt gesorgt.



Rückblicke

Geschäftsführer- tagung in Deggendorf

Am **18.8.2022** fand in **Deggendorf** eine Tagung der Geschäftsführer und Vorstände der Mitglieder der Forstwirtschaftlichen Vereinigung Niederbayern statt.

Anschließend wurde das frisch umgebaute Sägewerk der Fa. Schwaiger besichtigt.



Vorstellung

Franz Gmelch



**Liebe Mitglieder der
FBG Aiglsbach,**

mit vielen von Ihnen habe ich schon Kontakt gehabt, für alle anderen möchte ich mich noch einmal kurz als Ihr neuer Förster von der FBG vorstellen:

Mein Name ist **Franz Gmelch** und ich bin seit 2015 in der Branche tätig. Ich wohne mit meiner Familie in Notzenhausen, das ist den meisten wohl bekannt. Ich freue mich darauf, mit Ihnen die FBG in eine gute, erfolgreiche Zukunft zu führen und beim Holzverkauf für unsere Mitglieder einen reibungslosen Ablauf zu organisieren.

Bei Fragen aller Art zur Waldbewirtschaftung stehe ich Ihnen gerne unter der gewohnten Telefonnummer zur Verfügung: **0171 / 18 30 115**



Bundeswaldprämie 2

Es wird einen Nachfolger der Bundeswaldprämie geben.

Er wird sich aber von der ersten Version deutlich unterscheiden:

Die Zahlung wird nicht einmalig sein sondern jährlich für zehn Jahre. Die Höhe wird voraussichtlich 100-150 €/ha sein.

Diesmal gibt es wesentlich anspruchsvollere Voraussetzungen. Im Endeffekt wird eine moderne, professionelle Waldbewirtschaftung gefordert:

- Vorausverjüngung
- Naturverjüngung hat Vorrang bei passenden Baumarten (klimastabil, standortheimisch)
- Einhaltung der Anbauempfehlung des AELF, überwiegend standortheimischer Baumartenanteil
- Zulassen von Sukzessionsstadien und Vorwäldern bei kleinflächigen Störungen
- Erhalt oder Erweiterung der Baumartenvielfalt
- Verzicht auf Kahlschläge. Sanitärhiebe bei Kalamitäten sind möglich, sofern dabei mindestens 10% der Derbholzmasse als Totholz zur Erhöhung der Biodiversität belassen werden.
- Anreicherung und Erhöhung der Diversität an Totholz sowohl stehend wie liegend und in unterschiedlichen Dimensionen und Zersetzungsgraden; dazu zählt auch das gezielte Anlegen von Hochstümpfen.
- Kennzeichnung und Erhalt von mindestens 5 Habitatbäumen oder Habitatbaumanwärttern pro Hektar, welche bis zur Zersetzung auf der Fläche verbleiben
- Rückegassenabstände bei Neuanlage ≥ 30 m, bei verdichtungsempfindlichen Böden ≥ 40 Meter.
- Verzicht auf Düngung und Pflanzenschutzmittel. Mit Ausnahme von Polterbehandlungen als letztes Mittel bei schwerwiegender Gefährdung der verbleibenden Bestockung bzw. bei akuter Gefahr der Entwertung des liegenden Holzes.
- Maßnahmen zur Wasserrückhaltung einschl. Verzicht auf Maßnahmen zur Entwässerung von Beständen und Rückbau existierender Entwässerungsinfrastruktur bis spätestens fünf Jahre nach Antragstellung, falls übergeordnete Gründe vor Ort dem nicht entgegenstehen.

Alle Teilnehmer werden in diesem Zehnjahreszeitraum kontrolliert.

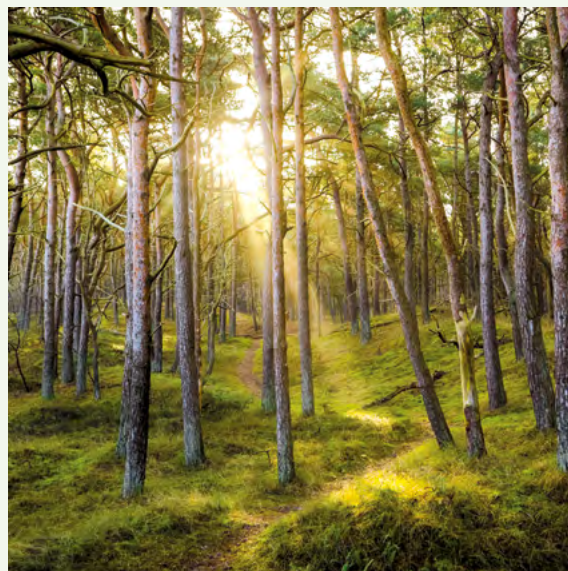
Das Förderinstrument ist noch nicht unter Dach und Fach, soll aber sehr bald starten.

Außerdem ist Eile geboten bei der Beantragung. Die Haushaltsmittel für dieses Jahr sollen unbedingt ausgeschöpft werden, es gilt das Windhundprinzip!

Sollten Sie sich also mit einer derartigen Waldbewirtschaftung anfreunden können wäre diese neue Prämie eine finanziell sehr attraktive Möglichkeit, für die Ökosystemleistungen Ihres Waldes entlohnt zu werden.

Die FBG wird bei Bedarf die forstfachliche Beratung zur Umsetzung dieser Regeln in Ihrem Wald gegen Entgelt anbieten.

Sobald diese neue Prämie beantragt werden kann geben wir über Email und Whatsapp Bescheid!



AKTUELLES

Holzmarkt

Auf dem Holzmarkt stellt sich die Situation momentan folgendermaßen dar:

Die Großsäger haben auf dem Inländischen Schnittholzmarkt Absatzprobleme und bieten deswegen nur sehr kurzfristige Verträge zu bisher immer weiter sinkenden Preisen. So haben wir im Leitsortiment mittlerweile die 100 €/fm wieder erreicht. Der weitere Verlauf der Preisverhandlungen ist nicht vorhersehbar.

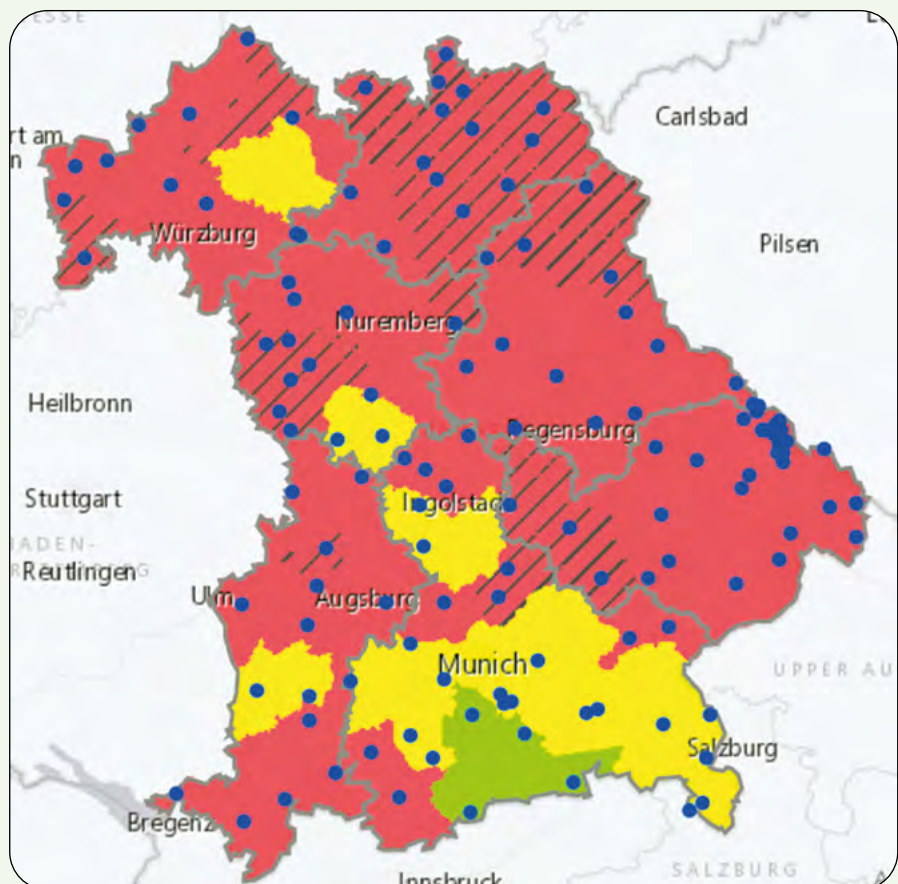
Das Holz für die thermische Verwertung ist durch die Energiekrise nun wieder sehr gefragt. Hackgut und Brennholz werden stark nachgefragt, die Preise steigen.

Borkenkäfer

Der Borkenkäfer ist momentan sehr aktiv.

Die vereinzelt Windwürfe des Frühjahres haben ihm eine gute Startbasis gegeben, die momentane Dürre spielt ihm in die Hände. Die letzten Wochen waren geprägt von rasch expandierenden Käfernestern und fehlendes Bohrmehl. Gestern noch nichts zu sehen und heute fällt schon die Rinde herunter.

Ein Blick auf die Buchdrucker-Warnkarte der LWF macht die bayernweite Lage deutlich:





Abfuhr

Die Abfuhr-Situation hat sich im vergangenen Monat sehr schnell von „entspannt“ auf „es stockt“ verschlechtert.

Die Ursache dafür waren die Betriebsurlaube unserer beide Donausäger, die teilweise nach vorne und hinten verlängert wurden. Auch wurden die Anfuhr-Kontingente reglementiert, was leider zu weiteren Verzögerungen führt.

Mit dem Ende der Betriebsurlaube sollte die Abfuhr wieder anrollen und sich die Situation hoffentlich wieder entspannen.

Export

Die FVN hat mit einem Holz-Exporteur Kontakt aufgenommen. Es wäre eine interessante Möglichkeit für größere Käferholzanfälle.

Es werden für sämtliche Holzqualitäten (Dürr, Käfer) und auch alle Überstärken aktuell Preise von 90-100 €/fm gezahlt. Die Schwierigkeit liegt daran, dass es nur Monatspreise gibt und Sonderlängen für die Containerverladung geschnitten werden müssen. Es ist also eine genaue Planung und ein Harvestereinschlag notwendig. Sollten Sie eine größere Menge Schadholz und Interesse am Export haben, nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Newsletter & Whatsapp

Um unsere Mitglieder sehr kurzfristig über die neuesten Entwicklungen informieren zu können versenden wir per **Email** (Newsletter) und **Handy** (Whatsapp) **Nachrichten**.

Wenn Sie auch diese Nachrichten bekommen möchten teilen Sie uns einfach Ihre Emailadresse oder Handynummer mit.

Veranstaltungen

Es werden noch einige Veranstaltungen dieses Jahr stattfinden.

Die FBG wird wieder einen Stand auf dem **Gallimarkt** haben und es wird **Praktikertage** geben.

Die genauen Daten werden per Email und Whatsapp und auf unserer Homepage bekannt gegeben.



FORST POST

der FBG Aiglsbach und Umgebung e.V.



DESIGN, LAYOUT & SATZ: *StB* STBAYER GRAFIKDESIGN, STEPHANIE BAYER, SCHWETENKIRCHEN, WWW.STBAYER.DE | VERANTWÖRTLICH FÜR DEN INHALT & BILDNACHWEISE: FBG AIGLSBACH

Bürozeiten

Montag 8:00 bis 12:00 Uhr

Dienstag 8:00 bis 12:00 Uhr

Donnerstag 8:00 bis 12:00 Uhr

Forstbetriebsgemeinschaft Aiglsbach & Umgebung e.V.

Marktplatz 7 (Sparkassen-Passage) | 84048 Mainburg

Telefon (08751) 84 56 44

Telefax (08751) 84 56 46

Email info@fbg-aiglsbach.de

Online www.fbg-aiglsbach.de

Hinweis

Das **Büro der FBG Aiglsbach** befindet sich weiterhin in der **Sparkassen-Passage Marktplatz 7**. Das **Forstrevier Mainburg** (AELF Abensberg) ist in die **Bahnhofstr. 10** gezogen. **Bitte beachten Sie dies bei der Abgabe von Unterlagen!**

www.fbg-aiglsbach.de



Finde uns auf Facebook: FBG Aiglsbach

AUGUST 2022 | IRRTÜMER & DRUCKFEHLER VORBEHALTEN.